

Vorwort

Der 41. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich schließt sich nach Form und Inhalt im wesentlichen dem letzten Jahrgang an. Die Abschnitte VII »Auswärtiger Handel«, XIV »Kriegswesen«, XXI »Veterinärwesen« und XXIII »Die deutschen Schutzgebiete« mußten auch in diesem Jahrgang ganz ausfallen, da neuere für die Öffentlichkeit bestimmte Zahlen darüber nicht vorliegen. In den übrigen Abschnitten sind die Übersichten bis auf die neuesten Zahlen fortgeführt. Solche Übersichten, für die neuere Zahlen nicht gegeben werden konnten, sind in der Regel fortgelassen. Dabei handelt es sich hauptsächlich um die Ergebnisse älterer Zählungen und Erhebungen aus den Gebieten der Bevölkerungsstatistik, der Landwirtschafts- und Viehstatistik.

Dem Abschnitt I »Gebiets-einteilung und Bevölkerung« ist ein neuer Abschnitt IA angefügt, in dem in 7 Übersichten die wichtigsten Zahlen über die Abtretungs-, Abstimmungs- und besetzten Gebiete Deutschlands zusammengestellt sind. Die bisher im Abschnitt V »Gewerbe« enthaltenen Übersichten über Bergarbeiterlöhne sind zusammen mit den Ergebnissen der umfassenden Lohnerhebung vom Februar 1920 einem besonderen Abschnitt IX A »Löhne« zugewiesen worden. Dabei sind die Übersichten über die Bergarbeiterlöhne erheblich erweitert und enthalten die Entwicklung der Bergarbeiterlöhne vom Jahre 1913 bis zum Jahre 1920. Die ortsüblichen Tagelöhne sind, da den gegenwärtigen Verhältnissen nicht mehr entsprechend, nicht wieder aufgenommen. — Die bisher gleichfalls im V. Abschnitt enthaltene Übersicht über Arbeitstarifgemeinschaften ist jetzt dem Abschnitt XIX »Berufsverbände« als letzte Übersicht angegliedert worden. Im Abschnitt VI »Verkehr« ist die Nachweisung über den Bestand der deutschen Seeschiffe fortgelassen, dagegen eine Nachweisung über die Anmusterungen für die deutsche Handelsmarine wieder aufgenommen. Der Abschnitt VIII »Geld- und Kreditwesen« enthält neue Übersichten über die Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse, über den Marktzinsfuß an der Berliner Börse und über die Wechselkurse an der Berliner Börse. Im Abschnitt XII »Justizwesen« sind wieder aufgenommen die Übersichten über Kriminalstatistik, über die Rechtsprechung der Gewerbegerichte, der Kaufmannsgerichte sowie in Unfall- und Invalidenversicherungssachen und eine neue Übersicht über Entmündigungssachen. Im Abschnitt XIII »Reichstagswahlen« sind die Ergebnisse der Wahlen am 6. Juni 1920 aufgenommen. Im Abschnitt XV »Finanzwesen« ist eine Nachweisung über die Besteuerung von Mineralwässern neu hinzugekommen, dagegen sind die Nachweisungen über die Wehrbeitragsstatistik nicht wiederholt worden. Der Abschnitt XIX »Berufsverbände« enthält eine neue Übersicht über »Beamtenverbände« und die bisher im Abschnitt V enthaltene Übersicht über Arbeitstarifgemeinschaften. Im Abschnitt XX »Gesundheitswesen« konnten die Übersichten über Massenspeisungen nicht wieder aufgenommen werden, da die Erhebungen darüber nicht fortgeführt worden sind.

Für den Anhang »Internationale Übersichten« konnten noch keine wesentlichen Erweiterungen gegenüber dem Vorjahr erreicht werden, da die Materialbeschaffung nach Lage der gegenwärtigen Verhältnisse zum Teil noch auf erhebliche Schwierigkeiten stößt.

An graphischen Beilagen enthält der Jahrgang zwei Tafeln, auf denen die Entwicklung der Wahlbeteiligung und der Parteiverhältnisse für sämtliche Wahlen zum Deutschen Reichstag seit der Reichsgründung zur Darstellung gebracht ist, und eine Tafel mit 7 Übersichtskarten über die bei der letzten Reichstagswahl am 6. Juni 1920 den größeren Parteien in den einzelnen Wahlkreisen zugefallenen Stimmen.

Berlin, im Februar 1921.